

**Einführung in das politikwissenschaftliche Arbeiten  
- Modul M8, WS 2018/19 –**

Seminar Dozentin	Mittwoch 16-18 Uhr (Raum SFG 2070) Svenja Gödecke	<b>Svenja Gödecke</b> Fachbereich 8 Politikwissenschaft, InIIS UNICOM, Haus Wien, Raum 7.2030 E-Mail: svgo@uni-bremen.de Sprechstunde: nach Vereinbarung
Tutorium Tutor	Mittwoch 18-20 Uhr (Raum GW2 B1170) Tristan Ibs	

### **I. Inhalt und Ziel der Veranstaltung**

Dieses Seminar, unterstützt durch ein Tutorium, verfolgt das Ziel, Sie in die Grundlagen politikwissenschaftlichen Arbeitens und der politikwissenschaftlichen Forschungslogik einzuführen. Dabei geht es darum, Ihnen das elementare Rüst- oder Handwerkszeugs zu vermitteln, das Sie in die Lage versetzt, künftig selbständig zu arbeiten und zu forschen. Bis Ende des Semesters sollten Sie insbesondere gelernt haben:

- wie man relevante Fachliteratur, Quellen- und Daten-Material findet;
- wie man Texte (in deutscher und englischer Sprache) liest und auswertet;
- wie man auf der Basis der Literatur eine interessante Fragestellung entwickelt und sie in ein machbares Forschungsprojekt umsetzt;
- wie man ein solches Projekt (oder Ergebnisse seiner Forschung) mündlich präsentiert;
- wie man eine gute Hausarbeit schreibt.

Auf der Basis verschiedener Texte aus dem Bereich Wahlen/Parteien in der BRD und der Mobilisierung Ihres vorhandenen Wissens entwickeln Sie eine eigene wissenschaftliche Fragestellung und überlegen, wie sich diese mit politikwissenschaftlichen Erkenntnissen und Methoden beantworten lässt. Jede(r) Student(in) arbeitet somit an einem eigenen, kleinen Forschungsprojekt, das am Ende des Semesters in Ihre erste politikwissenschaftliche Hausarbeit mündet.

Obwohl von Ihnen *nicht* erwartet wird, eine „publikationsreife“ Arbeit zu verfassen und dafür selbst im größeren Stil Material zu erheben – schließlich sind Sie StudienanfängerInnen – sollten Sie sich vergegenwärtigen, dass eine Hausarbeit nichts anderes als ein wissenschaftlicher Aufsatz ist. Damit verbinden sich bestimmte formale und inhaltliche Kriterien, auf die Sie in Seminar und Tutorium vorbereitet werden.

### **II. Spielregeln und Leistungsnachweise**

Von allen TeilnehmerInnen wird regelmäßige und aktive Teilnahme in Seminar und Tutorium erwartet. Sofern Sie krankheitsbedingt oder aus einem anderen wichtigen Grund fehlen müssen, sollten Sie sich abmelden. Unter aktiver Teilnahme verstehe ich, dass Sie sich mit Hilfe der genannten Lektüren und Übungen auf die einzelnen Sitzungen vorbereiten, in der Diskussion Kenntnis und Verständnis der Lektüren unter Beweis stellen, relevante Fragen stellen und Diskussionsbeiträge liefern, dabei auf die Beiträge Ihrer KommilitonInnen eingehen usw.

Wie in einigen anderen Bundesländern hat Bremen die Anwesenheitspflicht abgeschafft. Bitte bedenken Sie, dass Studienerfolg eng mit Anwesenheit korreliert.<sup>1</sup> Nur indem Sie aktiv studieren, finden Sie heraus, ob das Studium der Politikwissenschaft für Sie eine gute Wahl ist.

Es ist wichtig, dass Sie auf StudIP für diese Veranstaltung freigeschaltet sind. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie regelmäßig auch Ihre Uni-Bremen Mail abrufen. Viele Lehrende haben von StudIP eine Weiterleitung von Nachrichten auf die E-Mail eingerichtet. Antworten auf Ihre Fragen über StudIP gehen deshalb oft in Ihrer Mail ein und nicht auf StudIP!

In diesem Modul werden **6 CP durch eine große Prüfungsleistung** erworben. Die Credit Points (1 CP = 30 Arbeitsstunden) für das Modul M8 errechnen sich aus der regelmäßigen Teilnahme am Seminar und Tutorium, dem Eigenstudium (Lesen der Texte), den Übungsaufgaben aus den Tutorium, der Bearbeitung von zwei vorgegebenen Aufgaben sowie dem Schreiben einer eigenen wissenschaftlichen Hausarbeit einschließlich der dafür notwendigen Literaturrecherche und -lektüre.

Die Hausarbeit ist die abschließende Prüfungsleistung im Modul M8. Sie muss einen Umfang von 15-20 Seiten, die sowohl in inhaltlicher als auch in formaler Hinsicht den wissenschaftlichen Standards entsprechen, haben und bis zum **15. März 2019** abgegeben werden. Bitte verwenden Sie das Deckblatt, das Sie auf der Homepage herunterladen können. Die Arbeit muss fristgerecht bei Pabo angemeldet worden sein. Die formalen und inhaltlichen Ansprüche an eine Hausarbeit werden im **Kompendium zum wissenschaftlichen Arbeiten** ([http://www.politik.uni-bremen.de/downloads/kompendium\\_wiss\\_arb.pdf](http://www.politik.uni-bremen.de/downloads/kompendium_wiss_arb.pdf)) erläutert. Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die Erarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit ein zeitaufwendiger Prozess ist, der frühzeitig angegangen und in Ihrer Semesterplanung angemessen berücksichtigt werden sollte. Die Hausarbeit muss auf Deutsch verfasst werden. Da das Modul zum Ziel hat, in das wissenschaftliche Schreiben einzuführen, kann es nicht über eine mündliche Leistung (auch nicht bei Vorlage eines Nachteilsausgleichs) abgeschlossen werden.

Der Abgabe einer **15-20seitigen Hausarbeit** gehen einige Aufgaben, die Sie vorher erbringen müssen, voraus:

- Abgabe von Aufgabe 1 (Thema und Frage) und Aufgabe 2 (Einleitung und Exposé),
- Präsentation einer der Aufgaben oder Rückmeldung auf die Präsentation eines Kommilitonen,
- Teilnahme am Tutorium.

Abgabetermine der Aufgaben sind im Seminarplan zu finden und einzuhalten. Wichtig: Fristverlängerungen für die zwei Abgaben im Semester werden ohne angemessene Entschuldigung nicht gewährt. Das Feedback auf die Abgaben stellt für Sie eine wichtige Hilfestellung dar. (Bitte beachten Sie, dass Prüfungen, also die Abgabe der Hausarbeit, nach einem festen Plan erfolgen und hier eine Fristverlängerung generell nicht möglich ist. Sie können problemlos die Termine der Wiederholungsprüfungen wahrnehmen. Wichtig: keine Prüfung ohne vorherige Anmeldung!)

### **III. Themenfindung**

Erste zentrale Herausforderung zum Erreichen des Seminarziels ist die Identifikation einer eigenen Fragestellung. Die Fragestellungen **müssen** einen Bezug zum politischen System der Bundesrepublik Deutschlands haben. Dabei sollen bestimmte Themen aus der Vorlesung zum politischen System der BRD gewählt werden. Folgende Themenbereiche stehen zur Auswahl

- Parteien und Parteiensysteme
- Wahlen und Wahlsysteme

---

<sup>1</sup> Siehe die Studie von Schulmeister, Rolf (2015), „Abwesenheit von Lehrveranstaltungen Ein nur scheinbar triviales Problem“. Text abrufbar unter: [https://www.campus-innovation.de/fileadmin/dokumente/Schulmeister\\_Anwesenheit\\_\\_Abwesenheit\\_\\_2\\_.pdf](https://www.campus-innovation.de/fileadmin/dokumente/Schulmeister_Anwesenheit__Abwesenheit__2_.pdf) (Zugriff am 12.09.2017).

Begleitend zur Vorlesung „Einführung in das politische System der BR Deutschland“ wird eine umfangreiche Literaturliste zu den einzelnen Themenbereichen zur Verfügung gestellt, die bei der Literaturrecherche genutzt werden können. Weitere Texte werden auf StudIP sowie im Handapparat in der Bibliothek zur Verfügung gestellt. Zentrale Werke der Grundlagenliteratur müssen in den jeweiligen Hausarbeiten zitiert werden.

Nachdem gemeinsame Grundkenntnisse im Themenbereich erworben wurden, unterstützen Sie sich gegenseitig dabei, eine konkrete wissenschaftliche Frage zum Thema zu entwickeln und weitergehende Literatur zu recherchieren. Wir erwarten, dass Sie sich bei der Suche einer Fragestellung, bei den einzelnen Schritten der Recherche und des Schreibens gegenseitig unterstützen und ermutigen (z.B. durch gemeinsame Literatursuche, Diskussion von ersten Ideen, das Gegenlesen von Entwürfen, wechselseitige Rückmeldungen zu Struktur und Aufbau der Hausarbeiten, eventuell Korrekturlesen der Arbeiten etc.).

#### **IV. Vorbereitung auf das Schreiben einer Hausarbeit**

Das Verfassen eines wissenschaftlichen Aufsatzes ist ein komplexes und zeitaufwendiges Unterfangen. Um Sie darauf vorzubereiten, lernen Sie mit Hilfe von **zwei Aufgaben** die ersten Schritte zur Gestaltung einer Hausarbeit. Diese schriftlichen Aufgaben müssen Sie zu einem bestimmten Termin (siehe Seminarplan) abgeben. Etwa drei Wochen vor dem jeweiligen Abgabetermin wird die jeweilige Aufgabe im Seminar besprochen und vorbereitet.

Nach Abgabe stellen zwei Studierende ihre Ergebnisse vor und berichtet über die Probleme und Schwierigkeiten, die beim Bearbeiten der Aufgaben auftraten. Zudem wird es mehrere Übungsaufgaben in den Tutorien geben. Die Ergebnisse der Übungsaufgaben werden dort diskutiert und reflektiert.

##### **Aufgabe 1:**

Abgabe einer kurzen Skizze des gewählten Themas, der vorläufigen Fragestellung und einer vorläufigen Literaturliste (ca. 1-2 Seiten). Exemplarische Vorstellung einiger Fragestellungen im Seminar:

- **Vorläufige Fragestellung und Titel der Hausarbeit**
  - Welches Thema interessiert mich?
  - Weshalb ist eine bestimmte Beobachtung ein Puzzle für mich?
  - Welche Frage ergibt sich daraus?
  - Warum ist meine Frage aus politikwissenschaftlicher Sicht relevant?
  
- **Vorläufige Literaturliste**
  - Welche Literatur gibt es zu dem Thema?
  - Identifizierung zentraler Publikationen

*Etwa drei Wochen vor Abgabe findet eine Vorbereitungssitzung statt (siehe Seminarplan).*

Themen: Wie komme ich von einem Thema/ politikwissenschaftlichen Gegenstandsbereich zu einer bearbeitbaren wissenschaftliche Frage? Es werden Kriterien für eine wissenschaftliche und im Rahmen des Seminars bearbeitbare Frage entwickelt. Wie recherchiere ich Literatur zu meinem Thema? Einführung in die Bibliothek und ihre Datenbanken (Tutorium), Einführung in verschiedene Arten politikwissenschaftlicher Quellen (Journale, Bücher, Datenbanken etc.). Unterschiede zwischen journalistischen und wissenschaftlichen Texten.

##### **Aufgabe 2:**

Abgabe eines Exposé von ca. 1,5-2 Seiten und einer Einleitung von ca. 1,5 Seiten nach den Weihnachtsferien.

Exemplarische Vorstellung von zwei Exposé im Seminar:

- Exposé:
  - **Fragestellung:** Was ist meine Frage? Und warum ist sie relevant?
  - **Methode:** Wie will ich meine Frage beantworten? Mit einem Vergleich? Einer Inhaltsanalyse bestimmter Dokumente/Statistiken? Was genau will ich wie analysieren/vergleichen?
  - **Stand der Forschung/ wiss. Theorien und Konzepte:** Welche Argumente in der wissenschaftlichen Literatur gibt es zu meinem Thema? Welche Theorien, Annahmen und Konzepte liegen den jeweiligen Argumenten zu Grunde? Widersprechen sich evtl. die verschiedenen Argumente?
  - **Eigene Hypothese:** Welches Argument vertrete ich in meiner Arbeit? Welche Annahme/n liegen *meinem* Argument zu Grunde? Stütze ich mich dabei auf eine bestimmte Theorie bzw. das Konzept eines bestimmten Autors? Grenze ich mich davon ab?
  - **Belege:** Welche Dokumente und Daten muss ich heranziehen, um mein Argument zu stützen (wissenschaftliche Studien, politische Dokumente wie Reden, Parteiprogramme etc., Statistiken, Meinungsumfragen, etc.)?
  
- Einleitung (Was ich warum und wie machen will – und welche Ergebnisse ich erwarte:
  - **Thema:** Was für ein Thema bearbeite ich?
  - **Forschungsfrage:** Was ist meine Forschungsfrage, wo liegt die politikwissenschaftliche Relevanz meiner Forschungsfrage?
  - **Literatur/theoretischer Rahmen:** Welche wissenschaftliche Literatur ziehe ich für meine Arbeit heran und warum gerade die gewählten Publikationen? Mit welchen Ansätzen bearbeite ich meine Fragestellung?
  - **Hypothesen und erwartete Ergebnisse:** Welche Hypothesen stelle ich mithilfe der Literatur auf und welche Ergebnisse erwartete ich?
  - **Methodisches Vorgehen:** Kurzer Ausblick: Welche Methode(n) wähle ich, um die Analyse in meiner Hausarbeit durchzuführen?
  - **Struktur der Arbeit:** Wie ist meine Arbeit aufgebaut und wie beabsichtige ich mit der gewählten Struktur, meine Forschungsfrage zu beantworten (roten Faden hervorheben)?

*Etwa drei Wochen vor Abgabe findet eine Vorbereitungssitzung statt (siehe Seminarplan).*

### **Abgabe von Aufgabe 1 und Aufgabe 2:**

Alle Aufgaben werden als Ausdruck in die jeweiligen Seminarsitzungen mitgebracht sowie in den Hausaufgabenordner in StudIP hochgeladen.

### **Startlektüre zu den Themen**

Verpflichtender Startpunkt für die Literaturrecherche für alle, die zu diesem Thema ihre Hausarbeit schreiben wollen ist:

- a) **Wahlen und Wahlforschung:** Falter, Jürgen W./Schön, Harald (Hrsg.) (2014): Handbuch Wahlforschung, 2. Auflage, Wiesbaden: Springer Fachmedien. (Zugang über die SuUB, ist dort digital vorhanden)

- b) **Parteien und Parteiensysteme:** Niedermayer, Oskar (Hrsg.) (2013): Handbuch Parteienforschung, Wiesbaden: Springer VS. (Zugang über die SuUB, ist dort digital vorhanden)
  
- c) Schlichte, Klaus/Sievers, Julia (2015): Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, 3. Auflage, Wiesbaden: Springer VS. (Zugang über die SuUB, ist dort digital vorhanden)

Die jeweiligen Werke als Ganzes bzw. die relevanten Kapitel müssen in der Literaturliste von Aufgabe 1+2 sowie der Hausarbeit auftauchen!

## Kursinhalt

Woche	Seminar (Inhalt)	Tutorium
1 17.10.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Einführung und Organisatorisches</b></li> <li>▪ <b>Das Lesen wissenschaftlicher Texte</b></li> </ul>	<b>Sitzung 1: 17.10.</b> Kennenlernen der Gruppe
2 24.10.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Vorbereitung auf Aufgabe 1: Thema und Forschungsfrage finden</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wie finde ich ein geeignetes Thema?</li> <li>▪ Vom Thema zur Forschungsfrage</li> <li>▪ Was zeichnet eine gute Forschungsfrage aus?</li> </ul> </li> <li>▪ <b>Thema: Wahlen und Wahlsysteme – Sinkende Wahlbeteiligung</b></li> </ul> <p><u>Textbesprechung:</u> Decker, Frank (2016): Sinkende Wahlbeteiligung. Interpretationen und mögliche Gegenmaßnahmen. In: <i>Aus Politik und Zeitgeschichte</i>, 66(40-42), 30-35. Text abrufbar unter: <a href="https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/APuZ_2016-40-42_online.pdf">https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/APuZ_2016-40-42_online.pdf</a> (Zugriff am 12.09.2017).</p> <p><u>Hintergrund:</u> Bernauer, Thomas et al. (2015): Von der Fragestellung zur Theorie. In: Bernauer, Thomas/Jahn, Detlef/Kuhn, Patrick/Walter, Stefanie (Hrsg.): <i>Einführung in die Politikwissenschaft</i>, 3., aktualisierte Auflage, Stuttgart: UTB, 53-83 [Kapitel 2]. (Stud.IP!)</p> <p>Berninger, Ina et al. (2012): <i>Grundlagen sozialwissenschaftlichen Arbeitens. Eine anwendungsorientierte Einführung</i>, Opladen: Verlag Barbara Budrich, 72-82 [Kapitel 5]. Text abrufbar unter: <a href="https://suche.suub.uni-bremen.de/peid=B73500782&amp;LAN=DE&amp;CID=5556661&amp;index=L&amp;Hitnr=2&amp;dtyp=O&amp;rtyp=a&amp;Exemplar=1%0A%09%09%09%09%09%09%09">https://suche.suub.uni-bremen.de/peid=B73500782&amp;LAN=DE&amp;CID=5556661&amp;index=L&amp;Hitnr=2&amp;dtyp=O&amp;rtyp=a&amp;Exemplar=1%0A%09%09%09%09%09%09%09</a> (Zugriff am 13.10.2018).</p>	<b>Sitzung 2: 24.10.</b> Einführung in die Bibliothek  Übung zur Literaturrecherche in der Bibliothek  <b>Treffpunkt ist im Eingangsbereich der SuUB!</b>
	<p><b>Mittwoch, 31.10. ist Feiertag!</b> <b>(Der Seminartermin wird nach Rücksprache mit den Teilnehmenden an einem anderen Termin nachgeholt!)</b></p>	
3 01.11. (Achtung: Raum SFG 1020)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Vorbereitung auf Aufgabe 1: Literaturrecherche und politikwissenschaftliche Quellen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Primär vs. Sekundärquellen</li> <li>▪ Fachliteratur: Standardwerke und zentrale Fachjournale kennenlernen</li> <li>▪ Internetquellen, Datenbanken etc.</li> <li>▪ Wie finde ich Literatur zu einem Thema? Strategien der Literatursuche</li> </ul> </li> <li>▪ <b>Thema: Parteien- und Parteiensysteme – Die AfD</b></li> </ul> <p><u>Textbesprechung:</u> Marcel Lewandowsky (2015): Eine rechtspopulistische Protestpartei? Die AfD in der öffentlichen und politikwissenschaftlichen Debatte. In: <i>Zeitschrift für Politikwissenschaft</i>, 25(1), 119-134. Text abrufbar unter: <a href="https://www.nomos-elibrary.de/10.5771/1430-6387-2015-1-119/eine-rechtspopulistische-protestpartei-die-afd-in-der-oeffentlichen-und-">https://www.nomos-elibrary.de/10.5771/1430-6387-2015-1-119/eine-rechtspopulistische-protestpartei-die-afd-in-der-oeffentlichen-und-</a></p>	<b>Sitzung 3: 07.11.</b> Wie sieht das fertige Ergebnis aus? Hausarbeiten werden besprochen



	A1_[Nachname].pdf	
7 28.11.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Besprechung und Präsentation von Aufgabe 1</b></li> <li>▪ <b>Thema: Parteien- und Parteiensysteme – Die Analyse von Parteiensystemen</b></li> <li>▪ <b>Rückmeldung: Zwischenevaluation</b></li> </ul> <p><u>Textbesprechung:</u> Niedermayer, Oskar (2013): Die Analyse von Parteiensystemen. In: Niedermayer, Oskar (Hrsg.), Handbuch Parteienforschung, Wiesbaden: Springer VS, 83-117. Text abrufbar unter: <a href="https://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-531-18932-1">https://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-531-18932-1</a> (Zugriff am 12.10.2018).</p>	
	<p><b>05.12. ist Tag der Lehre (dies academicus); es findet kein Seminar statt!</b></p> <p><b>(Der Seminartermin wird nach Rücksprache mit den Teilnehmenden an einem anderen Termin nachgeholt!)</b></p>	
8 06.12. (Achtung: Raum GW2 B1632)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Thema: Parteien- und Parteiensysteme – Koalitionsregierungen</b></li> <li>▪ <b>Vorbereitung auf Aufgabe 2: Ein Exposé verfassen/ Eine Einleitung schreiben. Forschungsdesign für Anfänger/-innen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Hypothesen entwickeln</li> <li>▪ Mechanismen</li> <li>▪ Operationalisierung von Variablen</li> <li>▪ Der Vergleich als Methode</li> <li>▪ Quantitativ vs. qualitatives Vorgehen</li> <li>▪ Fallauswahl</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Textbesprechung:</u> Buzogany, Aron/Kropp, Sabine (2013): Koalitionen von Parteien. In: Niedermayer, Oskar (Hrsg.), Handbuch Parteienforschung, Wiesbaden: Springer VS, 261-295. Text abrufbar unter: <a href="https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-531-18932-1_9">https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-531-18932-1_9</a> (Zugriff am 15.10.2018).</p> <p><u>Hintergrund:</u> Chojnacki, Sven (2006): Von der ersten Idee zur guten Forschungsarbeit. Das Exposé als Zwischenschritt, FU Universität Berlin. Text abrufbar unter: <a href="http://www.polsoz.fu-berlin.de/polwiss/forschung/international/frieden/publikationen1/Leitfaden_Expose_8_2006.pdf">http://www.polsoz.fu-berlin.de/polwiss/forschung/international/frieden/publikationen1/Leitfaden_Expose_8_2006.pdf</a> (Zugriff am 12.10.2018).</p>	
9 12.12.	<p><b>Vorbereitung auf Aufgabe 2: Methoden der Datenerhebung und Auswertung</b></p> <p><u>Textbesprechung:</u> Schoen, Harald (2014): Daten in der empirischen Wahlforschung. In: Falter, Jürgen W./Schoen, Harald (Hrsg.), Handbuch Wahlforschung, Wiesbaden: Springer VS, 109-131. Text abrufbar unter: <a href="https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-658-05164-8_4">https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-658-05164-8_4</a> (Zugriff am 15.10.2018).</p>	

	<p><u>Hintergrund:</u> Schlichte, Klaus/Sievers, Julia (2015): Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, 3. Auflage, Wiesbaden: Springer VS, 69-85 [Kapitel 4]. Text abrufbar unter: <a href="https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-531-93444-0_4">https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-531-93444-0_4</a> (Zugriff am 15.10.2018).</p>	
10 19.12.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Vorbereitung auf die Hausarbeit: Empirisch-analytische Arbeiten vs. Arbeiten in der Politischen Theorie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Hausarbeiten in der Politischen Theorie</li> <li>▪ Unterschiede im Erkenntnisinteresse/ in der Herangehensweise</li> </ul> </li> <li>▪ <b>Exkurs: Wie präsentiere ich (wissenschaftlich)?</b></li> </ul> <p><u>Hintergrund:</u> Sievers, Julia (2015): Eine kurze Reflexion über empirische vs. normative Hausarbeiten im BA-Studium, unveröffentlichtes Arbeitspapier. (Stud.IP!) Schlichte, Klaus/Sievers, Julia (2015): Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, 3. Auflage, Wiesbaden: Springer VS, 115-132 [Kapitel 6]. Text abrufbar unter: <a href="https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-531-93444-0_6">https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-531-93444-0_6</a> (Zugriff am 15.10.2018).</p>	
	<p style="text-align: center;"><b>Abgabe von Aufgabe 2 bis zum 23.12. (bis spätestens 23:59 Uhr)</b> Die PDF wie folgt benennen: A2_[Nachname].pdf</p>	
	<p style="text-align: center;"><b>Veranstaltungsfrei vom 24.12.2018-06.01.2019</b></p>	
11 09.01.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Präsentation von Aufgabe 2: Exposé und Einleitung</b></li> <li>▪ <b>Vorbereitung auf die Hausarbeit: Aufbau, Inhalt und Formalia einer Hausarbeit</b></li> </ul> <p><u>Hintergrund:</u> Schlichte, Klaus/Sievers, Julia (2015): Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, 3. Auflage, Wiesbaden: Springer VS, 87-96; 166-167 [Kapitel 5; 8.3.1]. Text abrufbar unter: <a href="https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-531-93444-0">https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-531-93444-0</a> (Zugriff am 15.10.2018).</p> <p>Berninger, Ina/Botzem, Katrin/Kolle, Christian/Vogl, Dominikus/Watteler, Oliver (2012): Grundlagen sozialwissenschaftlichen Arbeitens. Eine anwendungsorientierte Einführung, Opladen: Verlag Barbara Budrich, 83-95 [Kapitel 6.1-6.2]. Text abrufbar unter: <a href="https://suche.suub.uni-bremen.de/peid=B73500782&amp;LAN=DE&amp;CID=5556661&amp;index=L&amp;Hitnr=2&amp;dtyp=O&amp;rtp=a&amp;Exemplar=1%0A%09%09%09%09%09%09%09">https://suche.suub.uni-bremen.de/peid=B73500782&amp;LAN=DE&amp;CID=5556661&amp;index=L&amp;Hitnr=2&amp;dtyp=O&amp;rtp=a&amp;Exemplar=1%0A%09%09%09%09%09%09%09</a> (Zugriff am 15.10.2018).</p>	<p><b>Sitzung 6: 09.01.</b> Formalia und korrekte Formatierung</p> <p>Übung: Wie formatiere ich eine Hausarbeit? Wie erstelle ich ein Inhaltsverzeichnis? (<b>Computer mitbringen</b>).</p>
12 16.01.	<p><b>Parteien- und Parteiensysteme – Parteiendemokratie</b></p> <p><u>Textbesprechung:</u> Katz, Richard/ Mair, Peter (1995): Changing Models of Party Organization and Party Democracy. The Emergence of the Cartel Party, Party Politics, 1, 5-28. Text abrufbar unter:</p>	

	<a href="http://dx.doi.org/10.1177/1354068895001001001">http://dx.doi.org/10.1177/1354068895001001001</a> (Zugriff am 12.10.2018).	
<b>13 23.01.</b>	<p><b>Vorbereitung auf die Hausarbeit:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Schreib- und Kreativtechniken</b></li> <li>▪ <b>Benotungskriterien Hausarbeit</b></li> </ul> <p><u>Hintergrund:</u> Schlichte, Klaus/Sievers, Julia (2015): Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, 3. Auflage, Wiesbaden: Springer VS, 87-95; 173-175 [Kapitel 5; 8.5]. Text abrufbar unter: <a href="https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-531-93444-0">https://link.springer.com/book/10.1007/978-3-531-93444-0</a> (Zugriff am 15.10.2018).</p>	<b>Sitzung 7: 23.01.</b> Abschlusssitzung Tutorium (Gestaltung erfolgt nach Bedarf der Studierenden).
<b>14 30.01.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Abschlusssitzung</b></li> <li>▪ <b>Evaluation und offene Fragen</b></li> </ul>	

**Abgabe Hausarbeit: bis 15. März 2019 (2. Versuch 30.9.2019)**

**Abgabe nur bei fristgerechter Anmeldung in Pabo!!!**

**Sie haben insgesamt fünf Versuche und müssen sich jedes Mal wieder anmelden!**

**Achtung, das Tutorium findet in den ersten fünf Wochen sowie zweimal im Januar statt!**

Bitte notieren Sie sich die Termine,  
an denen sich Ihr Tutorium trifft!